



AIRSTOP 1500

Extrem reißfeste Dampfsperre für die luft- und dampfdichte Ebene in Dach-, Wand und Deckenkonstruktionen. Verhindert bei fachgerechter Verlegung auch bei extremer Feuchtebelastung das Eindringen von Wasserdampf in die Konstruktion.

VERWENDUNGSZWECK

- bei extremer Feuchtebelastung
- für den Innenbereich

VORTEILE

- dampfdicht
- leicht zu verarbeiten
- hochreißfest
- widerstandsfähig

EMPFOHLENES ZUBEHÖR

-  AIRSTOP FLEX Klebeband
-  AIRSTOP ELASTO Klebeband
-  AIRSTOP Klebeband

ERHÄLTICH IN FOLGENDEN DIMENSIONEN

Rollenbreite	1,5 m
Rollenlänge	50 m
Rollenfläche	75 m ²
Rollengewicht	21,25 kg

PRODUKTDATEN ENTSPRECHEND DER NORM EN 13984

Zusammensetzung	LDPE Verbundfolie mit Vliesbeschichtung
Flächengewicht EN 1849-2	270 g / m ²
Temperaturbeständigkeit	- 40 °C - + 80 °C
Lagerung	kühl und trocken
SD-Wert EN 1931	1500 m
Farbe	metallic grün mit Aufdruck
Höchstzugkraft nach EN 12311-1	 450 N / 50 mm (-250/+50)  430 N / 50 mm (-250/+50)
Dehnung nach EN 12311-1	 20 % (-5/+30)  20 % (-5/+30)
Weiterreißwiderstand nach EN 12310-2	 430 N (-280/+50)  450 N (-270/+50)
Brandverhalten nach EN 13501-1	E

02.2021_DE

ISOCELL

VERLEGERICHTLINIEN FÜR AIRSTOP DAMPFBREMSEN

Die Dampfbremse ist als Luftdichtheitsschicht und Dampfbremsschicht in Wand-, Dach- und Deckenbauteilen einsetzbar.

MONTAGE AUF DER UNTERKONSTRUKTION

(1) MECHANISCHES BEFESTIGEN DER DAMPFBREMSE

Es ist darauf zu achten, dass nur die glatte Seite mit Klebändern luftdicht verklebt werden kann. Die Dampfbremse wird in der Regel quer zur Sparren-, Steher- oder Tramlage angebracht, die glatte bzw. bedruckte Seite zum Verarbeiter gerichtet. Die Bahnen mit Tackerklammern ca. 10 cm überlappend am Konstruktionsholz mechanisch befestigen. Bei C-Metall Profilen ist die provisorische Befestigung mit doppelseitigem Klebeband oder ev. Sprühkontaktkleber möglich.

(2) LUFTDICHTE VERKLEBUNG

Die luftdichte Verklebung der Stöße, Anschlüsse und Durchdringungen ist mit dem AIRSTOP Klebesystem vorzunehmen.

(3) QUERLATTUNG/SPARSCHALUNG

Vor Einbringung der Einblasdämmung werden die Querlatten im Achsabstand < 40 cm raumseitig angebracht. Um die Klebestellen zusätzlich zu entlasten sollte die Lattung direkt auf der Stoßverbindung positioniert werden! Anschlussverklebungen und druckbelastete Klebestellen sind mechanisch zu entlasten. Die Folie ist spannungsfrei zu verlegen.

(4) LÄNGSLATTUNG

Wenn keine Querlattung vorgesehen ist, z.B. wenn eine Holzschalung auf Längslatten verlegt werden soll, ist die Dampfbremse parallel zum Sparren oder zur Konstruktion zu verlegen. Die Stöße müssen hierbei am Konstruktionsholz liegen und dort auch stoßüberlappend angetackert und mit den AIRSTOP Klebändern verklebt werden. Vor Einbringung der Einblasdämmung müssen die Längslatten zur mechanischen Entlastung der Verklebungen angebracht werden.

Weitere Detaillösungen finden Sie unter www.isocell.at - in der Broschüre „Luftdichtheit im Detail“.



ISOCELL GmbH & Co KG

Gewerbestraße 9
5202 NEUMARKT AM WALLERSEE | Österreich
Tel.: +43 6216 4108 | Fax: +43 6216 7979
office@isocell.at

ISOCELL SCHWEIZ AG

Herbergstrasse 29
9524 Zuzwil | Suisse /Schweiz
Tel.: +41 71 940 06 72
office@isocell.ch

ISOCELL FRANCE

170 Rue Jean Monnet | ZAC de Prat Pip Sud
29490 GUIPAVAS | France
Tel.: +33 2 98 42 11 00 | Fax: +33 2 98 42 11 99
contact@isocell-france.fr

ISOCELL BUREEL BELGIË

Außenborner Weg 1 | Schoppen
4770 Amel | Belgique
Tel.: +32 80 39 90 58 | Fax: +32 80 39 97 68
office@isocell.be

ISOCELL Sverige AB

Box 20059
161 02 BROMMA | Sverige
Tel.: +46 10 130 25 00
info@isocell.se

WWW.ISOCELL.COM